

Resonanz vom Horizont

Werktitel: Resonanz vom Horizont

Untertitel: Für Orchester

KomponistIn: [Geng Shiqi](#)

Entstehungsjahr: 2017-2018

Dauer: ~ 14m

Genre(s): Neue Musik

Gattung(en): Orchestermusik Mikrotonale Musik

Besetzung: Orchester

Besetzungsdetails:

Orchestercode: 3/3/3/3 - 4/3/3/1 - 3 Perc, Hf, Pno, Acc - 12/10/8/6/4

Flöte (3), Oboe (3), Klarinette (3), Fagott (3), Horn (4), Trompete (3, in C), Posaune (3), Tuba (1), Perkussion (3), Harfe (1), Klavier (1), Akkordeon (1), Violine (22), Viola (8), Violoncello (6), Kontrabass (4)

ad Flöte: 3. auch Piccoloflöte

ad Klarinette: 3. auch Bassklarinette

ad Fagott: 3. auch Kontragaott

ad Perkussion: 1. Spieler: Vibraphone, Croatales, 5 Glassharmonika; 2. Spieler: 2 Cymbals, 2 Gongs, Wassergong, 4 Tempelblock, wind Chimes, Rain Stick; 3. Spieler: Marimbaphon, Glockenspiel, Tubular Bells, Tam-tam, Triangle, Cymbal on Timpani

Schwierigkeitsgrad: 5

Art der Publikation: Eigenverlag

Digitaler Notenverkauf über mica - music austria

Titel: Resonanz vom Horizont

ISMN: 979-0-012-19905

Ausgabe: Partitur

Sprache der Partitur: Deutsch

Seitenlayout: A3

Seitenanzahl: 53 S.

Weitere Informationen: Bei Interesse am Leihmaterial kontaktieren Sie bitte den Komponisten oder mica – music austria.

Verkaufspreis (inkl. Mwst.): 35,00 EUR

PDF Preview: [Resonanz vom Horizont \(Partitur\)](#)

Beschreibung

"Das Thema dieses Stücks ist ähnlich wie meine vorige Stücke "Spur der fließenden Zeit" (2017) und "Veränderungen des schwankenden Schimmers" (2017), also mit dem Thema über der Ergriffenheit von der Unbeständigkeit und Irreversibilität des Lebens. In meiner Konzept, das Leben ist wie ein immer nach vorne gehend Zug, die Landschaft die wie jetzt im Fenster sehen, ist "Gegenwart", die wie nicht mehr sehen können sind "Vergangenheit". Durch dem nach vorne gehenden Zug, die sichtbare fernste Landschaft des Horizonts ist immer verschwunden. (Im Kunstbegriff nennt man Horizont als auch "Fluchtpunkt") Der Eindruck den Orten die vorbei ziehen bleiben im unseren Gedächtnis, dieser Eindruck ist für mich wie die Resonanzen eines Klangs. Deshalb denke ich, die Resonanz ist wie die "Erinnerungen". Ich beschreibe in diesem Stück nicht nur die landschaftliche Visionen, und auch nicht nur die Gedanken des Lebens, sondern die zwei Bemerkungen zusammenfassen und verwischen. Die Komposition ist in 2 Teile geteilt: Der 1. Teil beginnt ruhig mit einem einzelnen Ton, der sich im Cluster ausbreitet. Dann kommt es nach und nach unterschiedliche und farbenvolle Materiale (dieser Teil ist mehr vertikal gedacht.). Im 2. Teil kommt es viel unterschiedliche melodische Linien neben einem einzelnen Ton, und so entwickeln. (Dies Teil ist mehr horizontal gedacht.) "

Shiqi Geng (2022)

Auszeichnungen: 1. Preis beim Toru Takemitsu Wettbewerb 2019 (Japan)

Uraufführung

9. Juni 2019 - Tokyo, Operacity - Concert Hall (Japan)

Mitwirkende: Philharmonieorchester Tokio, Abe Kanako (Leitung)

Aufnahme

Titel: [Resonanz Vom Horizont - 共振 \(2017-2018\)](#)

Plattform: Soundcloud

Herausgeber: Shiqi Geng

Mitwirkende: Philharmonieorchester Tokio, Kanako Abe (Leitung)

Weitere Informationen: Mitschnitt der Uraufführung